



## Begrüssung und Einleitung

Franz Schnider, Vize-Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung BFE  
Leiter der Abteilung Recht und Sicherheit





# Herzlich willkommen !

# Bienvenue!

# Benvenuti!

- Zielsetzungen der Veranstaltung:
  - Sie kennen die neue Gesetzgebung über die Stauanlagen;
  - Grundlagen für die Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten der Kantone;
  - Klarheit über die nächsten Schritte.
- Wir wünschen uns von Ihnen:
  - Aufnahmebereitschaft;
  - Fragen bei Unklarheiten;
  - Umsetzung der Gesetzgebung in der täglichen Praxis.
- Wir bieten an:
  - Informationen;
  - Unser Fachwissen;
  - Transparenz.

**Wir treten als Partner auf.**



# Sicherheitsaufsicht beim Bundesamt für Energie BFE

**« Wir sind kompromisslos, wenn es um Sicherheit geht »**



# Entwicklung der neuen Bundesgesetzgebung über die Stauanlagen

- Erstes Projekt ab 1997:
  - Schaffung einer nationalen Sicherheitsagentur.
  - Erarbeitung des Sicherheitskontrollgesetzes (als Rahmengesetz).
  - Erarbeitung eines Stauanlagengesetzes.
- Revidiertes Projekt ab 2003:
  - Nur noch Grossrisiken.
- Beratung durch das Parlament ab 2009:
  - Kein Eintreten auf Sicherheitskontrollgesetz.
  - Annahme des Gesetzes über die Stauanlagen (1. Oktober 2010).
- Revidierte Stauanlagenverordnung: Zustimmung durch BR (17. Oktober 2012).



# Revision der Stauanlagengesetzgebung

- Beibehalt der heutigen Organisation der Sicherheitsaufsicht .
- Übernahme insbesondere von:
  - Geltungsbereich;
  - Sicherheitskonzept;
  - Teilung der Aufsicht Bund-Kantone.
- Revision der Verordnung unter engem Einbezug der Betroffenen.
- Konsultation und Anhörung über StAV.
  - Systematische Prüfung der Anträge und Stellungnahmen.
- Gesetzgeberische Klarheit.



# Heutige Informationsveranstaltung

**« Wir überzeugen unsere Partner und Kunden »**

„Wir überzeugen durch Kompetenz, Verlässlichkeit, Fairness und einen unkomplizierten Umgangsstil.“

„Wir gehen auf unsere Partner mit Neugier zu, damit sie von unserem und wir von ihrem Wissen profitieren.“